



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto.

Röhr, Hugo

1895-02-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Montag, den 4. Februar 1895.

Zwanzigste Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht B.)
Drittes und letztes Gastspiel des Herrn
Francesco d'Andrade.
RIGOLETTO.

Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel in einem Akt, nach dem Italienischen des Piave von F. C. Grünbaum.
Musik von G. Verdi.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Der Herzog von Mantua	Herr Erl.
Rigoletto, sein Hofnarr	***
Gilda, dessen Tochter	***
Sparafucile, ein Bravo	Herr Marx.
Magdalena, seine Schwester	Frau Sorger.
Giovanna, Gilda's Gesellschafterin	Frau Seubert.
Graf von Monterone	Herr Döring.
Graf von Ceprano	Herr Starke l.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Wagner.
Marullo,) Hofcavaliere	(Herr Hildebrandt.
Borja,)	(Herr Rübiger.
Ein Hüffier	Herr Peters.
Ein Page der Herzogin	Frl. Level.

* * * **Rigoletto:** Herr **Francesco d'Andrade.**
* * * **Gilda:** Fräulein **Mugrauer** vom Stadttheater in Nürnberg a. G.

Herrn und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgegend. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende vor $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:	
Parterreloge	Mk. 4.— per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mk. 3.50 per Platz
Loge I. Rang	" 4.50 "	2. u. 3. Reihe	" 3.— "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.50 "	Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 "
		2. u. 3. Reihe	" 1.50 "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperresitz im Parquet	" 4.— "
2. u. 4. Reihe	" 5.50 "	Sitzplatz im Parquet	" 3.— "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— "	Parterre	" 2.— "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 "	Proscenium-Loge III. Rang	" 1.50 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 "	Gallerieloge	" 1.— "
2. u. 3. Reihe	" 2.— "	Gallerie	" —.50 "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr
Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

☛ Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahne und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Nach Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.	

Spielplan-Entwurf:

Mittwoch, den 6. Februar: Abonn. A. No. 56. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Donnerstag, den 7. Februar: Abonn. B. No. 54. **Emilia Galotti.** Freitag, den 8. Februar: Abonn. B. No. 55. **Die Geze.** Samstag, den 9. Februar: Abonn. A. No. 57. **Der Königsleutnant.** (Graf Thorane: Herr Hoftheater-Direktor Friedrich Haase als Gast.) Sonntag, den 10. Februar: **Die Meisterfinger von Nürnberg.**